

Zeitschrift: Schwyzerlüt : Zyttschrift für üsi schwyzerische Mundarte
Band: 25 (1963)
Heft: 3

Artikel: Es Adänken a Kari Grunder : der Dichter schloft...
Autor: Jäggi, Beat
DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-190140>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 13.03.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Es Adänken a Kari Grunder

Der Dichter schloft . . .

Der Dichter schloft, der Sängler schwygt,
Sy Flammen isch verlösche.
S isch öppis wo zum Himmel stygt,
Der Föhn fahrt lys dur d Ösche . . .
E stilli feischtri Jännernacht
Het s schwarze Tuech vors Fänschter gmacht.

Der Dichter schloft, sy Hand isch chalt,
Was Mönsch isch, lyt denide.
O, Tod, wie ruuch isch doch dy Gwalt,
Wie sälig z letscht dy Fride . . .
Was Mönsch isch, bricht im liechte Froscht,
Der Geischt stygt uf und blybt üs Troscht.

Der Dichter schloft, er het sy Rueh
Im ewig-gross Gottswille.
Sys Wärsch isch to, . . . gwüss meh as gnue,
Es läbt und wäbt im Stille.
Der guldig Fade rysst nit ab:
Der Geischt wäbt wyters überm Grab.

Beat Jäggi